



**Unterausschuss
Mobilität und Umwelt**

Vorsitz

Gunda Wolf-Tinapp

Telefon 089 6017357

eMail gundawolf-tinapp@gmx.de

Schriftführung

Martin Hubert

Telefon 0176 21131881

eMail info@hubertmartin.de

Postanschrift

Landeshauptstadt München Direktorium
Geschäftsstelle Ost für die Bezirksaus-
schüsse 5, 13, 14, 15, 16, 17, 18
Friedenstraße 40
81671 München

BERICHT

**für die Bezirksausschusssitzung am 14.04.2016 es gilt das gesprochene Wort
sofern vorab schriftlich verteilt gilt Sperrfrist 14.04.2016 19:00 Uhr.**

Datum: 31.03.2016, 19:00 Uhr

Sitzungsort: Kulturhaus, Hanns-Seidel-Platz 1, 81737 München

Die kompletten Unterlagen können, soweit die Sitzungsvorlage Nr. 08-14 / V xxxxx, bei Empfehlungen oder Initiativen der Bezirksausschüsse entsprechend beginnend mit „E“ oder „I“, angegeben ist im RIS jeweils Stadtrat oder Bezirksausschuss gefunden und heruntergeladen werden. Es muss nur nach der Nummer nach dem Buchstaben in der jeweiligen Detailsuche gesucht werden.

1 Allgemeines

1.1 Begrüßung, Entschuldigungen/Vertretungen, Beschlussfähigkeit, Tagesordnung

1.1.1 Begrüßung

1.1.2 Entschuldigungen und Vertretungen

Entschuldigt ist Herr Dr. Stengel, Herr Candidus (Vertretung Herr Meier), Herr Guinand

- 1.1.3 Feststellung der Beschlussfähigkeit
- 1.1.4 Festlegung der endgültigen Tagesordnung

2 **Entscheidungsfälle/Beschlussvorlagen der Stadtverwaltung**

2.1 **Bereich Unterausschuss Mobilität und Umwelt**

3 **Anträge**

3.1 **Bereich Unterausschuss Mobilität und Umwelt**

- 3.1.1 Verlängerung der Buslinie 155 bis zum Neuen Südfriedhof
Antrag der SPD-Fraktion im BA 16 vom 26.01.2016 mit Erweiterung durch CSU-
Antrag vom 30.03.2016
(TOP 3.1.6 vom 01.02.2016) (TOP 3.1.1 vom 17.03.2016)

Forderung der Verlängerung der Buslinie 155 dokumentieren; sowie Aufnahme weiterer Änderungsvorschläge aus den Fraktionen bezüglich des MVG Fahrplans und Zusammenfassung als Diskussionsgrundlage mit der MVG.

Beschlussempfehlung:

Der Unterausschuss spricht sich für eine verbesserte Anbindung des Neubaugebiets am neuen Südfriedhof an den Ostbahnhof aus. Falls eine Verlängerung der Linie 155 nicht möglich sein sollte, möge die MVG Vorschläge für eine Streckenführung erarbeiten. Diese soll von Herrn Fichtl in der April-Sitzung vorgestellt werden.

Die Entscheidung soll somit vertagt werden.

Beschluss: einstimmig

- 3.1.2 Verhinderung des wachsenden Schleichverkehrs in der Führich- und der Aribonenstraße
Antrag der CSU-Fraktion im BA 16 vom 5.3.2016
(TOP 3.1.4 vom 17.03.2016)

Es wird ein Verbot des Linksabbiegens von der Melusinenstraße in die Führichstraße vorgeschlagen, um die Umgehung des Staus auf dem Mittleren Ring durch das Ausweichen in Wohngebiete zu unterbinden.

Beschlussempfehlung:

Das Verbot des Linksabbiegens von der Melusinenstraße in die Führichstraße erscheint dem Unterausschuss als nicht zielführend.

Der Unterausschuss empfiehlt stattdessen zu fordern, die Ramersdorfer Straße sowie die Aribonenstraße auf der Seite des Innsbrucker Rings zu schließen und somit in Sackgassen mit Fahrraddurchlass (ggf. Ausführung als Fahrradstraße) umzuwandeln um Ausweichverkehr in diesem Bereich zu verhindern.

Beschluss: mehrheitlich (7 Dafürstimmen, 2 Gegenstimmen)

- 3.1.3 Parksuchverkehr im Bereich U-/S-Bahnhof Giesing (Ostseite der Bahntrasse) und im Bereich U-Bahnhof Karl-Preis-Platz durch geeignete Maßnahmen eindämmen!

Antrag der Fraktion von DaCG/ÖDP im BA 16 vom 7.3.2016
(TOP 3.1.6 vom 17.03.2016)

Beschlussempfehlung:

Der Unterausschuss empfiehlt den Antrag wegen Absenz des Antragstellers in die nächste Sitzung zu vertagen.

Beschluss: einstimmig

- 3.1.4 Münchner Lösung weitergedacht – Einbahnregelung prüfen!
Antrag der Fraktion von DaCG/ÖDP im BA 16 vom 7.3.2016 mit Erweiterung durch Skizzen vom 30.03.2016
(TOP 3.1.7 vom 17.03.2016)

Beschlussempfehlung:

Der Unterausschuss spricht sich nach wie vor für die Münchner Lösung aus (siehe 4.1.1)

Eine Einbahnregelung oder die Planung der Münchner Lösung mit nur einem Fahrstreifen wird abgelehnt. Perspektivisch, also nach einer Fertigstellung der Münchner Lösung, wird eine Tonnagebeschränkung in der Weidener Straße angedacht.

Beschluss: mehrheitlich (1 Gegenstimme)

4 Anhörungsfälle/Stellungnahmen

4.1 Bereich Unterausschuss Mobilität und Umwelt

- 4.1.1 Siedlungs-, Verkehrs- und Freiraumentwicklung im Hachinger Tal
Interkommunale Aktivierung der Entwicklungspotenziale, Strukturkonzept mit einer integrierten verkehrlichen Gesamtlösung für das Hachinger Tal
„Münchner Lösung“ zur Erschließung des Gewerbegebietes Perlach
Sitzungsvorlage Nr. 14-20/ V 05446
Beschlussentwurf für die Sitzung des Ausschusses für Stadtplanung und Bauordnung
Zuleitung des Referats für Stadtplanung und Bauordnung
mit der Bitte um Stellungnahme bis 13.04.2016
(Mitberatung im UA Bauvorhaben, Stadtplanung und Bürgerbeteiligung)
(TOP 4.1.4 vom 17.03.2016)

Dieser TOP und die zukünftige Verkehrsführung wird vorbereitet als gemeinsamer TOP mit dem Unterausschusses Bauvorhaben, Stadtplanung und Bürgerbeteiligung am 5.4.2016, 19:00 Uhr, Baureferat, Raum 0.409.

Beschlussempfehlung:

Die Beschlussempfehlung wird erst am 05.04.2016 erfolgen.

Beschluss: kein Beschluss

- 4.1.2 Vorabzuweisung: Planfeststellung nach §18 AEG für "Bf München-Perlach - barrierefreier Ausbau" S-Bahnhof Perlach

Der Unterausschuss begrüßt die barrierefreie Planung für den Umbau, bedauert jedoch, dass eine Querung für Radfahrer nicht eingeplant wurde.

Um weitere Verzögerungen zu vermeiden, werden jedoch keine weiteren Einwendungen vorgebracht.

Beschlussempfehlung:

Zustimmung zur Vorlage

Beschluss: einstimmig

5 Bericht

5.1 Bereich Unterausschuss Mobilität und Umwelt

./.

6 Antworten der Verwaltung auf Anträge und Anfragen

6.1 Bereich Unterausschuss Mobilität und Umwelt

- 6.1.1 Einrichtung einer Höhenkontrolle am Bahnbrückenbauwerk Rosenheimer Straße
Antrag Nr. 14-20 / B 1669 des BA 16 vom 16.09.2015
Antwortschreiben des Kreisverwaltungsreferates vom 05.02.2016

Es werden vom KVR in Zusammenarbeit mit dem Baureferat die an der Unterführung Dachauer Straße beobachteten Ergebnisse einer elektronischen Höhenkontrolle abgewartet. Außerdem hat die DB Netz AG die Erneuerung der Unterführung an der Rosenheimer Straße mit einer Durchfahrtshöhe von 4.50 m im Zeitraum von 2021 bis 2023 vorgesehen.

Beschlussempfehlung:

Der Unterausschuss empfiehlt die Kenntnisnahme.

Beschluss: einstimmig

- 6.1.2 Linksabbiegemöglichkeit von der Bad-Schachener-Straße in die Echardinger Straße
Stellungnahme des BA 16 beschlossen in der Sitzung am 18.02.2016
Antwortschreiben des Kreisverwaltungsreferats vom 23.02.2016

Obwohl der BA 16 mehrfach auf die Gefahr des Rückstaus zu Hauptverkehrszeiten auf der Bad-Schachener-Straße hingewiesen hat, sieht das KVR keine Probleme und hat die Linksabbiegemöglichkeit vorgesehen.

Beschlussempfehlung:

Der Unterausschuss empfiehlt die Kenntnisnahme. Der Unterausschuss wird aber die Situation weiter beobachten. Sollte es zu Problemen infolge der Maßnahme kommt wird ggf. eine Rücknahme der Maßnahme gefordert.

Beschluss: einstimmig

- 6.1.3 Jetzt zusätzliche P+R-Kapazitäten in Neuperlach Süd schaffen
Antrag Nr. 14-20 / B 1241 des BA 16 vom 20.05.2015
Zwischennachricht des Referats für Stadtplanung und Bauordnung vom 18.02.2016

Die Antwort kann noch nicht abschließend erfolgen, da voraussichtlich erst am 01.07.2016 Prüfungen der Verwaltung zu temporären Parkflächen westlich der Carl-Wery-Straße abgeschlossen sind. Das neue Parkhaus wird frühestens 2018 entstehen.

Beschlussempfehlung:

Der Unterausschuss empfiehlt die Kenntnisnahme des Zwischenberichts.

Beschluss: einstimmig

- 6.1.4 Adelholzener Straße, Neuordnung der aktuellen Parkplatzsituation
Antrag Nr. 14-20 / B 1698 des BA 16 vom 15.10.2015
Antwortschreiben des Kreisverwaltungsreferates vom 10.02.2016

Als der Ortstermin in der Adelholzener Straße durch das KVR erfolgte, waren nur die Schrägparkplätze belegt und ein Anhänger abgestellt. Deshalb wurde ein Parkverbot abgelehnt, da der Wendehammer groß genug ist. Bei widerrechtlichen Parken soll die Polizei informiert werden.

Beschlussempfehlung:

Der Unterausschuss empfiehlt die Kenntnisnahme.

Beschluss: einstimmig

- 6.1.5 Schulwegsicherheit an der Hochäckerstraße
Bereich Einmündung Balanstraße bis Kreuzung Görzerstraße/Autobahnbrücke
Bürgeranliegen in der Sitzung des BA 16 am 10.12.2015
Antwortschreiben des Kreisverwaltungsreferats vom 12.2.2016

Es wird an der Balanstraße Einmündung Hochäckerstraße vom KVR eine Vollampelanlage befürwortet.

Eine Verlegung der Bushaltestelle oder des Fußgängerüberwegs Mitterweg wird abgelehnt.

Im Bereich der Grundschule Balanstraße erfolgt auf der Balanstraße ein zeitlich eingeschränktes Tempo 30 km/h zu Schulzeiten als Einzelmaßnahme.

Beschlussempfehlung:

Der Unterausschuss empfiehlt die Kenntnisnahme.

Beschluss: einstimmig

- 6.1.6 Aktiver Lärmschutz an der Ständlerstraße
Antrag Nr. 14-20 / B 1886 des BA 16 vom 10.12.2015
Antwortschreiben des Referats für Gesundheit und Umwelt vom 19.02.2016
und Bürgerschreiben vom 3.3.2016

Spätestens mit dem Bezug des Piederstorfer Geländes wird der Verkehr auf der Ständlerstraße weiter ansteigen. Da hier Lärmschutzwände möglich sind, ist nicht verständlich, warum aus Kostengründen die Gesundheit der Bewohner gefährdet wird.

Beschlussempfehlung:

Eine einfache Hochrechnung reicht dem Unterausschuss nicht aus. Der Unterausschuss fordert die Durchführung einer Lärm-Messung und die Errichtung von Lärmschutzwänden, auch wenn die Messungen gering unter den Grenzwerten liegen. Eine zukünftige Verkehrssteigerung ist absehbar und die Gesundheit der Anwohner stellt einen hohen Wert dar.

Beschluss: einstimmig

- 6.1.7 Bessere Sichtbarkeit der Lichtzeichenanlage für Radfahrer in der Rosenheimer Straße
Antrag Nr. 14-20 / B 1784 des BA 16 vom 12.11.2015
Antwortschreiben des Kreisverwaltungsreferats vom 19.02.2016

Der Mast der Ampel / Signalanlage wird versetzt damit diese besser sichtbar ist.

Beschlussempfehlung:

Der Unterausschuss empfiehlt die Kenntnisnahme.

Beschluss: einstimmig

- 6.1.8 Parksituation in der Tribulaunstraße Einrichten eines Parkverbotes für LKW und Busse Empfehlung Nr. 14-20 / E 00551
der Bürgerversammlung des 16. Stadtbezirkes Bezirksteil Perlach am 09.07.2015
verkehrsrechtliche Anordnung des Kreisverwaltungsreferats vom 4.1.2016

Auch diese Maßnahme wurde bereits angekündigt und ist umgesetzt.

Beschlussempfehlung:

Der Unterausschuss empfiehlt die Kenntnisnahme.

Beschluss: einstimmig

- 6.1.9 Fahrstreifenbegrenzung in der Therese-Giehse-Allee entfernen und Tempo 30 beschildern
Antrag Nr. 14-20 / B 1781 des BA 16 vom 12.11.2015
Antwortschreiben des Kreisverwaltungsreferats vom 2.3.2016

Der Antrag wird wie beantragt in zwei Schritten umgesetzt.

Beschlussempfehlung:

Der Unterausschuss empfiehlt die Kenntnisnahme.

Beschluss: einstimmig

- 6.1.10 Bessere Beleuchtung des Grünstreifens zwischen der Putzbrunner Straße und dem Rotkäppchenweg
Antrag Nr. 14-20 / B 1950 des BA 16 vom 14.01.2016
Antwortschreiben des Baureferats vom 4.3.2016

Der Antrag wird abgelehnt, da Beleuchtung in Grünzügen nur dann vorgesehen wird, wenn es wichtige Verkehrsverbindungen sind, die nicht durch andere Verkehrsverbindungen ersetzt werden können. Zum Schutz der Natur und nächtlichen Stille sind Beleuchtungen in Parkanlagen die Ausnahme.

Beschlussempfehlung:

Der Unterausschuss empfiehlt die Kenntnisnahme.

Beschluss: einstimmig

7 Unterrichtungsfälle/Bekanntgaben

7.1 Bereich Unterausschuss Mobilität und Umwelt

- 7.1.1 Holzwiesenstraße, Wintersicherung der Fahrbahn
Bürgerschreiben an das Baureferat vom 20.02.2016

Die Holzwiesenstraße wurde letzten Winter nicht geräumt. Das Baureferat Tiefbau Straßenunterhalt wird um eine Begründung gebeten.

Beschlussempfehlung:

Der Unterausschuss empfiehlt die Kenntnisnahme.

Beschluss: einstimmig

- 7.1.2 Erfolgreiche Biotoppflege auf nichtstädtischen Flächen fortführen
Sitzungsvorlage Nr. 14-20 / V 03733
Beschluss des Ausschusses für Stadtplanung und Bauordnung vom 02.03.2016 (VB)
sowie Hinweise und Ergänzungen hierzu

Der BA 16 ist bei nur in Form Kiesgrube im Truderinger Wald betroffen, indem zukünftig die Grundstückseigentümer der Flächen bei der Biotoppflege unterstützt werden sollen.

Beschlussempfehlung:

Der Unterausschuss empfiehlt die Kenntnisnahme.

Beschluss: einstimmig

- 7.1.3 Unterhachinger Straße S 7 Ost, Abhilfe-Aufforderung, vermeidbare Lärmintensität
Bürgerschreiben an die DB Netz Agentur vom 2.3.2016

Beim Bahnübergang Unterhachinger Straße S 7 wurde bei der Erneuerung des Übergangs durch die DB Netz anschließend der Asphalt der Fahrbahn von der ausführenden Firma nicht höhengleich angepasst. Durch diese „Höcker“ holpern PKW, LKW und deren Ladung. Die ausführende Firma sollte von der DB Netz aufgefordert werden, den Belag nachzubessern.

Beschlussempfehlung:

Der Unterausschuss empfiehlt die Kenntnisnahme.

Herr Mössner teilt mündlich mit, dass ihm bereits eine Antwort der DB Netz vorliegt, die eine Umsetzung im Oktober ankündigt.

Beschluss: einstimmig

- 7.1.4 Baumentfernung und Gehölzpflegemaßnahmen an Straßen und in öffentlichen Grünflächen, nachträgliche Unterrichtung über entfernte Gefahrenbäume
Zuleitung des Baureferats vom 8.2.2016

Verschieden Bäume in öffentlichen Anlagen auch im BA 16 müssen entfernt werden.

Beschlussempfehlung:

Der Unterausschuss empfiehlt die Kenntnisnahme.

Beschluss: einstimmig

Termine, Ankündigungen, Verschiedenes

8.1 Bereich Unterausschuss Mobilität und Umwelt

8.1.1 Termine

- 8.1.1.1 Termin der nächsten Unterausschusssitzung

Die nächste Unterausschusssitzung findet am Montag, den 25. April 2016 um 19:00 Uhr im Kulturhaus Neuperlach, Hanns-Seidel-Platz 1 statt.

- 8.1.1.2 Termin der gemeinsamen Sitzung mit dem Unterausschusses Bauvorhaben, Stadtplanung und Bürgerbeteiligung

Der TOP 3.1.4 und 4.1.1 wird gemeinsam mit dem Unterausschusses Bauvorhaben, Stadtplanung und Bürgerbeteiligung am 5.4.2016, 19:00 Uhr, Baureferat, Raum 0.409 behandelt.

- 8.1.1.3 Vorschläge für den Besuch des MVG Vertreters

Es werden Vorschläge für Änderungen des künftigen MVG Fahrplanes gefordert.

Innsbrucker Ring: Versetzte Taktung der Gegenläufigen der Linien gefordert.

Die Überlegungen sollen auch am 31. März 2016 gesammelt werden und als zukünftige Projekte am 25. April 2016 mit dem Vertreter der MVG angesprochen werden.

- 8.1.1.4 Sondersitzung

Der Termin zu der Unterausschuss- / Sondersitzung zum Kreuzungsfreien Mittleren Ring mit einem Stadtplaner der LH steht noch nicht fest. Der TOP 3.1.12 vom 16.07.2015 wird auf diese Sitzung vertagt.

8.1.2 Verschiedenes

- 8.1.2.1 Nahverkehrsplan der Landeshauptstadt München
Stellungnahme des BA 16 beschlossen in der Sitzung am 03.05.2011
Sitzungsvorlagen Nr. 14-20 / V 03603
Beschluss des Ausschusses für Stadtplanung und Bauordnung vom 08.07.2015
vertagt vom 28.09.2015

Es sollen mögliche Routen einer Tram als Ersatz oder zusätzlich zum 55er Bus diskutiert werden und Möglichkeiten die neuen Wohngebiete zu erschließen. Dieser Termin wird vorerst vertagt.

gez.

Martin Hubert
Schriftführer